

Ärzte informieren auf den Rodenkirchener Sommertagen mit einem begehbaren Herzen

GKS initiiert Herzgesundes Köln Süd

Herz- und Gefäßkrankheiten gehören zu den häufigsten Krankheiten. Noch immer wird dieses Risiko vielfach unterschätzt, weil die Zerstörung der Gefäßwände – die Arteriosklerose – zunächst viele Jahre ohne Symptome verläuft. Meistens weisen erst die Folgen wie Herzinfarkt und Schlaganfall auf die zugrunde liegende Erkrankung hin. Die moderne Vorsorgemedizin bietet heute eine Fülle wirkungsvoller Behandlungsmöglichkeiten, mit denen das Fortschreiten von Arteriosklerose gestoppt und Herzinfarkt und Schlaganfall wirksam verhindert werden können.

Zur Einschätzung des persönlichen Risikos werden verschiedene Risikofaktoren erfasst und daraus wird das individuelle Erkrankungsrisiko für Herzinfarkt und Schlaganfall ermittelt. Die Risikoabschätzung sollte regelmäßig ab einem Alter von 35 Jahren erfolgen.

Dieser besonderen Art der Vorsorge haben sich die im Gesundheitsnetz Köln-Süd (GKS) vereinten Ärzte und Ärztinnen in besonderem Maße verpflichtet – neben vielen anderen Projekten, die sie im Rahmen des Gesundheitsnetzes fördern. Über den GKS Herz-Kreislauf-Check helfen sie ihren Patienten, Krankheiten zu erkennen, bevor diese ausbrechen.

Nach der Auswertung der Vorsorgeuntersuchung erhalten Patienten von ihrer GKS-Ärztin oder Ihrem GKS-Arzt eine aus-

führliche Beratung darüber, wie die Ergebnisse zu bewerten und welche Konsequenzen daraus zu ziehen sind.



Dr. med. Christian Flügel-Bleienheuft, Vorstandsvorsitzender der GKS. Foto: Privat.

„Wir würden uns freuen, Ihnen dann mitteilen zu dürfen, dass Sie kein oder nur ein sehr geringes Risiko für die Entwicklung einer Herz- und Gefäßkrankheit haben. Aber auch im Falle der Ermittlung eines erhöhten Risikos besteht kein unmittelbarer Grund zur Sorge. Vielmehr können wir dann unter Einbeziehung aktueller wissenschaftlicher Erkenntnisse und Empfehlungen

der medizinischen Fachgesellschaften rechtzeitig Maßnahmen einleiten, bevor schwerwiegende Folgen von Herz- oder Gefäßkrankheiten wie Herzinfarkt oder Schlaganfall auftreten“, so Dr. Christian Flügel-Bleienheuft, der dem GKS vorsteht.

Am besten sollte man einfach seine GKS-Ärztin oder seinen GKS-Arzt auf diesen Herz-Kreislauf-Check ansprechen.

Auch auf dem Rodenkirchener Sommerfest am 19. und 20. Juni wird sich das GKS zusammen mit seinem Partner, der Ambulanz Köln, intensiv dem Thema Herzgesundes Köln Süd widmen. Dort kann man die Ärzte besuchen und alles zum Thema Herz an einem vom GKS präsentierten begehbaren Herzen erfahren.

Nähere Informationen erhält man in den GKS Praxen oder über die Homepage www.GKS-Gesundheitsnetz.de.

Malermeisterbetrieb Robert Kropp GmbH
Renovierungen ■ Trockenausbau ■ Teppichböden ■ Fertigparkett ■ Fassaden

Römerstraße 1a
50996 Köln

Telefon 0221 - 9 35 27 35
eMail: kropp@malermeister-koeln.com
www.malermeister-koeln.com

SPIES-AUTOMOBILE
KFZ-MEISTER-FACHBETRIEB

- KFZ-Meisterwerkstatt
- Unfallabwicklung
- Inspektion – TÜV – AU für alle Fahrzeuge
- Elektronik-Analyse für alle Fahrzeuge
- Klimaanlage-Service
- EU-Neuwagen, alle Fabrikate
- Lackierungen
- Bonus-Karte: 5% auf alles, außer Reifen & Lack

Industriestraße 161 · Gewerbegebiet Rodenkirchen
Tel. 02236-6 85 60 · Fax 02236-6 95 31
www.spies-automobile.de · info@spies-automobile.de

Was ist das GKS?

Das **GKS** – Gesundheitsnetz Köln-Süd e.V. – ist ein vernetztes Team von Ärztinnen und Ärzten zahlreicher Fachbereiche, Kliniken, medizinischen Dienstleistern, Partnern und Förderern.

Zielsetzung des **GKS** ist, die vorhandenen Ressourcen gemeinsam besser zu nutzen, zudem intensiver und fachdisziplinübergreifend zusammenzuarbeiten und Patienten bei der oft parallel notwendigen Inanspruchnahme von Ärzten verschiedener Fachdisziplinen zu unterstützen und zu begleiten.

Das **GKS** möchte so für seine Patienten die wohnortnahe, individuelle medizinische Versorgung weiterhin auf einem sehr hohen Niveau sicherstellen. Garant dafür sind **GKS** Qualitätsmanagementsysteme und Fortbildungen, Qualitätszirkel und interne Leitlinien, die darüber hinaus neue Möglichkeiten wie die integrierte Versorgung der Patienten eröffnen:

Im Sinne einer möglichst effektiven und raschen Gesamtbehandlung der ihm anvertrauten Patienten koordiniert das **GKS** gemeinsam mit Kliniken, Krankenkassen, Apotheken, Sanitätshäusern u.v.m. verbindlich die medizinisch notwendigen Leistungen der verschiedenen Fachbereiche.

In diesem Sinne beraten die dem **GKS** angehörenden Arztpraxen sowohl bei Fragen zur Erhaltung der Gesundheit, als auch zu Behandlungsmethoden und Rehabilitation.